

**Ihr Untersuchungs-Termin:**

**Datum:** .....

**Uhrzeit:** .....

Variante:  
PEG- Lösung,  
Globance-Lavage

**Dr. med. Gerhard Herold**

Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie,  
Proktologie -- Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

Lindenstraße 1  
89165 Dietenheim

e-mail:  
Internet:

Tel. (07347) 919494  
Fax (07347) 919495  
info@dr-g-herold.de  
www.dr-g-herold.de

## Vorbereitung für die Darmspiegelung (Coloskopie)

Sehr geehrte(r), liebe(r) Patient(in),

Zur Klärung Ihrer Beschwerden muss eine Spiegelung des ganzen Dickdarms durchgeführt werden. Damit die Darmschleimhaut gut beurteilt werden kann, muss der Darm zuvor gründlich gereinigt werden. Bitte beachten Sie deshalb folgende Verhaltensregeln **ganz genau** - denn nur dann ist gewährleistet, dass ihr Darm richtig sauber ist, und die Untersuchung **wirklich aussagekräftig** ist. Leiden Sie unter **sehr ausgeprägter Verstopfung**, sagen Sie es uns bitte gleich, **Sie müssen dann am Vor-Abend 2-3 L Speziallösung trinken (also auch mehr davon bei uns mitnehmen !)**

**Halten Sie sich im Folgenden bitte an diese Anweisungen und nicht an den Beipackzettel des Abführmittels**

### Vier Tage vor dem Untersuchungstermin:

Keine Körner, keine Tomaten, keine Kiwi, keine Trauben oder ähnliche Nahrungsmittel **die Kerne enthalten**, kein Müsli, kein Körnerbrot essen.

**Zwei Tage vorher** dann Verbot von Vollkorn/Mehrkorn-Brot, Gemüse, Hülsenfrüchte, Rohkost, fettreiche Kost, Joghurt, Milch, alle Ballast- und Faserstoffe !. Erlaubt sind: mehrere Mahlzeiten, mit folgenden Nahrungsmitteln: Kaffee / Tee ohne Milch, Mineralwässer, Fruchtsaft ohne Fruchtfleisch, magerer Schinken/Wurst, Weißbrot, Zwieback, Salzstangen, Nudeln, Eier, sowie Vergleichbares !. Süßen ist erlaubt.

**(Unterschreiben Sie die Einverständniserklärung spätestens am Vortag !!)**

### Ein Tag vor dem Untersuchungstermin:

Morgens ½ weißes Brötchen oder eine halbe Schnitte Grau- / Weißbrot mit Butter / Marmelade, sowie eine Tasse Kaffee o. Tee, danach **nichts mehr essen** !. Anschließend nur noch klare + hell gefärbte Getränke trinken, **aber davon viel (2-3 Liter)**, wechseln Sie ab: Tee, Mineralwässer, klare Brühe aus Konzentratpulver, Fruchtsaft ohne Fruchtfleisch, isotonische Sportgetränke, etc., also alles **was nicht dunkel, rot oder trübe ist**. Süßen ist erlaubt.

**Trinken Sie zwischen 17 – 18 Uhr** zügig einen Liter **Globance Lavage** (zwei Btl. auf 1 L) mit Wasser, oder auch mit Saft oder Gemüsebrühe. **Trinken Sie danach weiterhin viel !**

**(Einverständniserklärung mit Datum unterschreiben, letzter Aufruf !!)**

**Danach Zeit-versetzt, im Anschluss, gegen 19:30 Uhr:**

Trinken Sie zügig (in ca. ½ - max. 1 Stunde) einen weiteren Liter von **Globance Lavage** (zwei Btl. auf 1 L) mit Wasser, oder auch mit Saft oder Gemüsebrühe. **Trinken Sie danach weiterhin viel !**

### Am Tag der Untersuchung:

**Sie dürfen noch nicht essen**. Sie sollen + müssen weiterhin reichlich trinken, Trinken klarer, heller Getränke ist erlaubt. Verzichten Sie auf dunkle + trübe Getränke, wie Kaffee und rote, stark gefärbte Fruchtttees/-Säfte.

**Der 3. Liter von Globance Lavage** sollte, nach einer ersten Tasse Tee oder Wasser, **(ziemlich genau !)** 4 Std.

**(!)** vor dem Termin (rechtzeitig Aufstehen!) als frisch zubereitete Lösung eingenommen werden. Danach noch einmal reichlich (**möglichst 3 l !!**) weiter trinken; Getränke siehe oben; bewegen Sie sich viel !. Nehmen Sie auch Salzhaltiges zu sich. Sie können und sollen weiter trinken, bis Sie das Haus verlassen.

Wenn schließlich nur noch fast **klare, gelb-grüne Flüssigkeit** kommt, ist alles in Ordnung und der Darm gut sauber. Hierzu reichen regelhaft **die getrunkenen 3 Liter**. Das Trinken muss jedoch darüber hinaus fortgesetzt werden, wenn der Reinigungseffekt nicht ausreicht. Dies kann insbesondere bei Ernährungsfehlern während der Vorbereitung und bei chronischer Verstopfung der Fall sein. Sollte ausnahmsweise die Reinigung nicht ausreichen, oder Sie andere Probleme beim Abführen haben, **rufen Sie uns an**.

**Wichtig !** Bitte lassen Sie sich zur Untersuchung fahren, sofern Sie eine erleichternde medikamentöse Begleitbehandlung wünschen. Erhalten Sie eine Prämedikation ("Schlaf-Spritze"), so sind Sie nach der Untersuchung in Ihrer Reaktionsfähigkeit beeinträchtigt und deshalb nicht verkehrstüchtig. Sorgen Sie dafür, dass sich an diesem Tag ggf. ein(e) Angehörige(r) um Sie kümmern kann. **Bringen Sie bitte zum Termin ein großes Hand-/Badetuch mit ! Tragen Sie möglichst ein Kurzarm – Shirt !**